

Antrag Grünen Liste Weingarten

Monika Lauber
Bahnhofstraße 36/1
76356 Weingarten

Gemeindeverwaltung

Marktplatz 2

76356 Weingarten

**Sehr geehrter Herr Bürgermeister Bänziger,
Kolleginnen und Kollegen des Gemeinderats,**

**Antrag der Grünen Liste Weingarten zum Thema
Förderprogramm „Natur nah dran“ – Biologische Vielfalt in Kommunen
fördern**

Die Fraktion Grüne Liste Weingarten stellt folgenden Antrag:

Die Gemeinde Weingarten bewirbt sich bei dem Förderprogramm „Natur nah dran“ des NABU-Landesverbandes Baden-Württemberg und des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg (UM).

Begründung

Immer mehr Städte und Gemeinden wollen die biologische Vielfalt vor ihrer Haustür fördern. Mit dem Förderprogramm „Natur nah dran“ des NABU-Landesverbandes Baden-Württemberg und des Ministeriums für Umwelt, Klima und Energiewirtschaft Baden-Württemberg (UM) sollen sie dabei aktiv unterstützt werden, dass sie zumindest einen Teil der Grünflächen in diesem Sinne umgestalten.

„Mit artenreichen Wildblumenwiesen und blühenden Randstreifen schaffen Städte und Gemeinden wertvollen Lebensraum für Schachbrettfalter, Steinhummel und Stieglitz“, sagt Martin Klatt, Projektleiter von „Natur nah dran“ beim NABU-Landesverband Baden-Württemberg. „Wo die lebendige Natur im Siedlungsraum Platz findet, profitieren nicht nur Tiere und Pflanzen. auch die menschlichen Bewohner können aufatmen. Die naturnahen Flächen steigern den Wohnwert in der Kommune und laden zum Verweilen, Staunen und Erleben ein.“

Die Bewerbung an dem Förderprogramm ist bis 2019 jährlich zum 31. Dezember möglich und für die Kommunen mit wenig Aufwand verbunden: Es muss lediglich ein kurzes Motivationsschreiben eingereicht, ein Bewerbungsformular ausgefüllt und auf einem Plan bis zu fünf Flächen zur Umgestaltung markiert werden. Eine Jury aus Vertreterinnen und Vertretern der kommunalen Landesverbände, des UM und des NABU wählt anhand der Unterlagen dann die geeigneten Kommunen aus. In der Förderung sind eine fachliche Schulung, Beratung bei der Planung, Pflanz- und Saatgut, Workshops zur Durchführung und Pflege sowie Unterstützung bei der Öffentlichkeitsarbeit im Gesamtwert von bis zu " 15.000,- enthalten.

Alle erforderlichen Informationen und Unterlagen zu dem Förderprogramm können unter folgendem Link abgerufen werden: <https://baden-wuerttemberg.nabu.de/natur-und-landschaft/aktionen-und-projekte/naturnahdran/>

Hintergrund

Das Land Baden-Württemberg hat 2013 seine Naturschutzstrategie verabschiedet. Darin ist unter anderem das Ziel festgeschrieben, biologische Vielfalt in den Kommunen zu fördern. In diesem Zusammenhang hat das UM gemeinsam mit dem NABU-Landesverband im Jahr 2015 das Projekt sNatur nah dran%gestartet. Noch bis 2020 werden jährlich zehn große und kleine Kommunen mit je bis zu " 15.000,- gefördert. Gefördert wird sNatur nah dran%überdies im Rahmen der Nachhaltigkeitsstrategie des Landes.

Dieser Antrag ergänzt optimal die Anträge der WBB zur Biotopvernetzung, der GL Weingarten zum Grünflächenmanagement und die etwaige Bewerbung der Gemeinde Weingarten für den Kreisumweltschutzpreis 2018 zum Thema sNaturnahe Grüngestaltung in Siedlungsräumen%. Durch diese umfassende Bearbeitung mit dem Thema sind die Chancen von Weingarten für das Förderprogramm bestimmt nicht schlecht.

Wir würden uns freuen, wenn sich Weingarten für dieses Förderprogramm bewirbt.